

19. Göttinger Forum
21. Oktober 2021
Corona und Regelungen der Sozialpartner

Petra Lindemann, BAVC
Andreas Henniger, IG BCE



WHO ist alarmiert

Rätselhafte Lungenkrankheit in China

Stand: 06.01.2020 16:54 Uhr

In China haben Dutzende Fälle einer mysteriösen Lungenkrankheit die Behörden aufgeschreckt. Die Weltgesundheitsorganisation ist alarmiert. Wie gefährlich die Krankheit ist, ist noch unklar.

27. Januar 2020

Das Coronavirus hat Deutschland erreicht. Ein Mann aus dem Landkreis Starnberg in Bayern hat sich infiziert, erklärte ein Sprecher des Gesundheitsministeriums in München. Er wurde isoliert, wird medizinisch versorgt und befindet sich klinisch in einem guten Zustand.

“

Es war zu erwarten, dass das Virus auch Deutschland erreicht. Der Fall aus Bayern zeigt aber, dass wir gut darauf vorbereitet sind. Die Gefahr für die Gesundheit der Menschen in Deutschland durch die neue Atemwegserkrankung aus China bleibt nach Einschätzung des RKI weiterhin gering.

— Bundesgesundheitsminister Jens Spahn

18. März 2020: Erster Lockdown

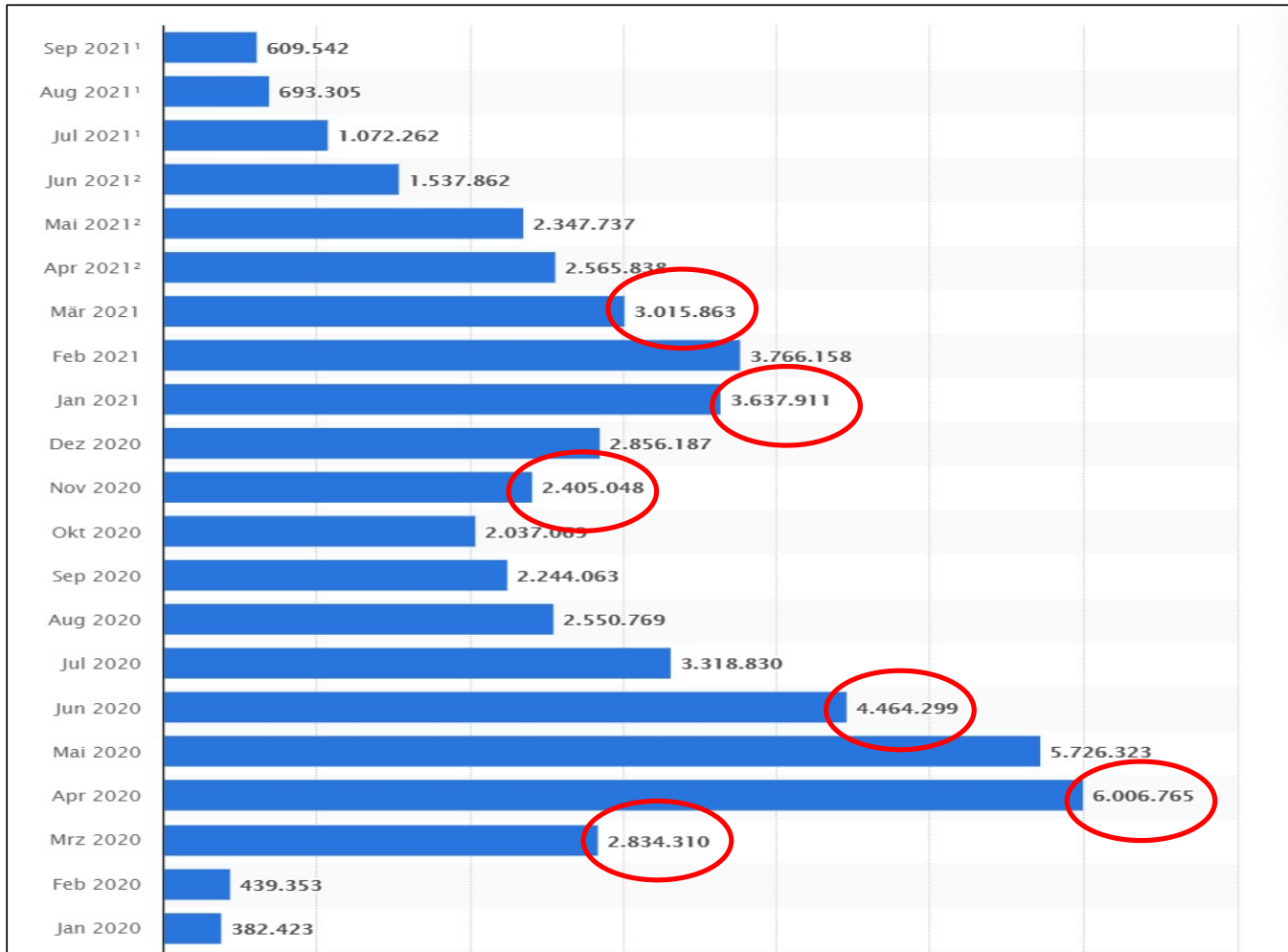


MERKELS FERNSEHANSPRACHE IM WORTLAUT

**„Es sind Einschränkungen, wie es sie in
der Bundesrepublik noch nie gab“**

Kurzarbeit in Deutschland

Quelle: Statista



- 7. Corona-Vereinbarung
- 6. Corona-Vereinbarung
- 5. Corona-Vereinbarung
- 4. Corona-Vereinbarung
- 3. Corona-Vereinbarung
- 1./2. Corona-Vereinbarung


1. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie vom 20. März 2020 befristet bis 31.12.2020


- Ziel:**
- Liquidität der Unternehmen kurzfristig verbessern
 - Beschäftigung der Arbeitnehmer sichern
-
- verkürzte Ankündigungsfrist für **Kurzarbeit**
 - Öffnung für **Vorziehen des Zukunftsbetrages**
 - Möglichkeit der **Anordnung von Mobiler Arbeit**
 - Verabredung zum Vorgehen bei **tariflichen Kriseninstrumenten**

1. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Kurzarbeit

- verkürzte Ankündigungsfrist von 3 Tagen
- bei behördlich angeordneter Betriebs-(teil)-schließung, gilt diese Ankündigungsfrist als gewahrt
- Einführung von Kurzarbeit ist mitbestimmungspflichtig

 **BAVC** | DIE CHEMIE ARBEITGEBER

Industriegewerkschaft
Bergbau, Chemie, Energie 

Leitfaden zur Kurzarbeit
- Gemeinsame Erläuterungen -
Stand: 26.03.2020

1. Einführung von Kurzarbeit	3
1.1 Ankündigungsfristen nach MTV/Akad-MTV	3
2. Arbeitnehmergruppen	3
2.1 AT-Mitarbeiter/Akademiker	3
2.2 Arbeitnehmer ohne feste Arbeitszeit (insb. Vertrauensarbeitszeit)	4
2.3 Arbeitnehmer in Arbeitsbereitschaft im 24-Stunden-Dienst	4
2.4 Auszubildende	5
2.5 Arbeitnehmer in Altersteilzeit	5
3. Durchführung von Kurzarbeit	6
3.1 Teilnahme an Kurzarbeit	6
3.2 Krankheit und Kurzarbeit	7
3.3 Zuschuss zum Krankengeld nach § 9 III MTV	7
3.4 Prandung und Kurzarbeit	7
4. Voraussetzungen für KUG während Kurzarbeit	8
4.1 Kug und Anzeige des Arbeitsausfalls bei der Agentur für Arbeit	8
4.2 Kug und SFN-Zuschläge	15
4.3 Kug und AT-Mitarbeiter	15
5. Zuschuss zum Kug nach § 7 MTV	16
5.1 Zuschuss zum Kug als Arbeitsentgelt?	16
5.2 Nettodarstellung - Berechnung	16
5.3 Pauschalentgelt - Berechnung	16
5.4 Ist der Zuschuss zum Kurzarbeitergeld netto oder brutto zu gewähren?	16
5.5 Grenze für Zuschuss zum Kurzarbeitergeld während der Kurzarbeitsphasen	16
5.6 Tarifliche Einmalzahlung und Entgeltumwandlung nach TEA	16
5.7 Tarifliche Einmalzahlung und Entgeltumwandlung während der Kurzarbeitsphasen	16
6. Sonstige tarifvertragliche Fragen	17
6.1 Altersfreizeit und Kurzarbeit	17
6.2 Entgeltumwandlung und Kurzarbeit	17

1. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Vorziehen des Zukunftsbetrages

- Möglichkeit, den Freistellungsanspruch für die Jahre 2021 und 2022 vorzuziehen
- 2020: 10 Freistellungstage möglich

1. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Mobiles Arbeiten

- Ziel: Schutz der Arbeitnehmer vor Infektionen am Arbeitsplatz und auf dem Arbeitsweg
- Unvernünftige werden nach Hause geschickt
- mobiles Arbeiten kann angeordnet werden
 - Freiwillige Betriebsvereinbarung
 - Voraussetzung und tarifliche Rahmenbedingungen bleiben bestehen

1. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Flexi-Instrumente

- Zustimmung nach Prüfung schnell und unbürokratisch in einem vereinfachten Genehmigungsverfahren
 - Tarifvertragsparteien erteilen per Mail Zustimmung, Unterschriften erfolgen nachträglich

1. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Clearingstelle

- Klärung von Sachverhalts- und Zweifelsfragen vor Erteilung der Zustimmung schnell herbeiführen
 - gemeinsame Clearingstelle BAVC / IG BCE
 - regelmäßig (mind. wöchentlich)

2. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie vom 23. März 2020

befristet bis 31.08.2020

Ziel:

- Liquidität der Unternehmen kurzfristig verbessern
- Beschäftigung der Arbeitnehmer sichern

- Möglichkeit der Einrichtung von **12-Stunden-Schichten**
- Hemmung tarifvertraglicher **Ausschlussfristen**

2. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

12-Stunden-Schichten

- Einführung eines 12-Stunden-Schichtsystems im kontinuierlichen Schichtbetrieb

2. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Ausschlussfristen

- tarifvertragliche Ausschlussfristen gehemmt
- ab dem 23.03.2020 bis zum 31.08.2020
- Ausschlussfristen laufen frühestens einen Monat nach Ablauf der Hemmung ab (30. September 2020)

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Corona-Krise in der Betriebsstilllegung

Die Einschränkungen durch die tatsächlichen Folgen sind für schon die ersten Auswirkung Anträge auf Kurzarbeit um ei

Die Glas-Sozialpartner IG BCE Unternehmen und Beschäftigte überbrücken. Der technische im Falle von Betriebsstilllegungen bedeuten würden.

Betriebsstilllegungen in der Corona-Krise

- **Totaler Verlust der Glasbranche** Diese können aus technischen Gründen nicht abgedeckt werden. Einmalige Kurzarbeit über 24 Stunden am Tag und
- **Betriebsstilllegung = einseitige** Der Aufbau einer neuen unenwarteten Neuaufbau
- **Verlust systemkritischer** Die deutsche Glasbranche
- Verpackungen für Medizinische
- Laborgeräte und -verpackungen für Gas
- Luftfilter für Gasturbinen

Deshalb fordern die Sozialpartner:

- **Keine Betriebsstilllegungen** Maßnahmen (Quarantäne) zum Erhalt der Glaswerkzeuge
- **Es muss berücksichtigt werden** den Erhalt kritischer Lieferketten des Gesundheitswesens
- **Ausnahmeregelungen** zum Erhalt der Produktion

* Die Tarifvertragsparteien sind sich einig, dass die technischen Angestellten und Meister sowie die Meister, in der Bundesrepublik Deutschland

Die Corona-Pandemie ist die größte Krise seit dem Zweiten Weltkrieg. Angefangen beim Zusammenbruch der Weltwirtschaft in den 1930er Jahren und den Regionen in Europa. Die Tarifvertragsparteien sind sich einig, dass die Handlungsmuster der Beschäftigten der Arbeitnehmer

Folgende Vereinbarungen des BAGV und den Tarifverträgen außer Kraft. Sie gelten jedoch bis zum 31.12.2020.

- **GLAS+SOLAR:** Mitglieder
Glasserinnung
Schöninger Glas
FLABEG Auto
FLABEG Deut
Glaswerke Ha
Auer Lighting
Saint-Gobain

1. Kurzarbeit kann mit einer Einmütigen Zustimmung der Betriebs-(teil)-schiessung

2. Arbeitnehmer, welche Kurzarbeit gesetzlich dem Unterschiedsbetrag (Sollentgelt) und 80 % (Istentgelt) Kurzarbeitergeld. Diese tariflichen Leistungen, die Kurzarbeiter berücksichtigt.

3. Folgen der Kurzarbeit
a. Soweit die Kurzarbeit die tarifliche Entlohnung nicht abdeckt, sind die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmerinnen zu unterstützen.

zur Bewältigung

4. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie hat in vielen Unternehmen der chemischen Industrie deutliche wirtschaftliche Auswirkungen verursacht. Auch dort, wo die unmittelbaren Auswirkungen keine extremen Maß erreichen, haben sich durch die coronabedingten Einschränkungen Arbeitsabläufe geändert und Prioritäten verschoben. Dasselbe gilt für die Arbeit der Tarifvertragsparteien, die zur unmittelbaren Bewältigung der Pandemieauswirkungen zwischenzeitlich drei Vereinbarungen z.B. zur Durchführung von Kurzarbeit, zur Sicherung der Liquidität der Unternehmen oder zur veränderten Nutzung des Zukunftsbetrages geschlossen haben.

Die Corona-Angefangen vor Ort in Unternehmen

Folgende Vereinbarung ohne Nachverhandlung

1. Kurzarbeit

a. Sofern die Kurzarbeit

- a. Um waldungschließen

- b. Die Nutzung der Betriebsvereinbarung unter Berücksichtigung der geltenden Tarifverträge IG BCE

Um die Kurzarbeit zu bewältigen, werden nach der Einmütigen Zustimmung der Betriebs-(teil)-schiessung Laufzeit bis zum 31.12.2020

3. Folgen der Kurzarbeit

- a. Soweit die Kurzarbeit die tarifliche Entlohnung nicht abdeckt, sind die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmerinnen zu unterstützen.

Vereinbarung über Folgendes:

1. Verhandlungsergebnis Tarifrunde 2019

In der Tarifrunde 2019 haben die Tarifvertragsparteien vereinbart, dass bezüglich der Gewährung von tariflichen Ansprüchen während der Zeit der Freistellung aus einem Langzeitkonto bis zum 30. Juni 2020 eine rechtssichere und angemessene Gestaltung entwickelt werden soll.

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten die notwendigen Gespräche nicht wie vereinbart geführt werden, weshalb nun als neuer Termin der 31. Oktober 2020 vereinbart wird.

2. **Erstmalige Entscheidung über Verwendung des Zukunftsbetrags**

Nach § 2 Ziff. 5 TV MoA haben die Betriebsparteien für die erstmalige Wahl von mindestens 2 betrieblichen Verwendungszwecken bis zum 30. September 2020 Zeit. Sollte bis zu diesem Termin keine Einigung erfolgt sein, fallen die Unternehmen in die Auffanglösung.

Aufgrund der coronabedingten Einschränkungen werden die Betriebsparteien nun schwer, diese Frist einzuhalten. Die Betriebsvereinbarung über die Verwendung des Zukunftsbetrags wird ab dem 1. Oktober 2020 in die Auffanglösung überführt.

4. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie hat in vielen Unternehmen der chemischen Industrie deutliche wirtschaftliche Auswirkungen verursacht. Auch dort, wo die unmittelbaren Auswirkungen keine extremen Maß erreichen, haben sich durch die coronabedingten Einschränkungen Arbeitsabläufe geändert und Prioritäten verschoben. Dasselbe gilt für die Arbeit der Tarifvertragsparteien, die zur unmittelbaren Bewältigung der Pandemieauswirkungen zwischenzeitlich drei Vereinbarungen z.B. zur Durchführung von Kurzarbeit, zur Sicherung der Liquidität der Unternehmen oder zur veränderten Nutzung des Zukunftsbetrages geschlossen haben.

Die Corona-Angefangen vor Ort in Unternehmen

Folgende Vereinbarung ohne Nachverhandlung

1. Kurzarbeit

Um die Kurzarbeit zu bewältigen, werden nach der Einmütigen Zustimmung der Betriebs-(teil)-schiessung Laufzeit bis zum 31.12.2020

3. Folgen der Kurzarbeit

a. Soweit die Kurzarbeit die tarifliche Entlohnung nicht abdeckt, sind die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmerinnen zu unterstützen.

2. November 2020: Lockdown light



FAQ Corona-Maßnahmen

November-Notbremse - was gilt wo?

Stand: 02.11.2020 06:35 Uhr

Seit Montag gelten bundesweit strenge Regeln, damit die Corona-Pandemie nicht außer Kontrolle gerät. Die Beschränkungen treffen vor allem den Freizeitbereich. Was wo gilt im November - eine Übersicht.

5. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie vom 6. November 2020 befristet bis 31. März 2021

- Verkürzte Ankündigungsfrist für Kurzarbeit
- Öffnung für Vorziehen des Zukunftsbetrages
- Möglichkeit der Anordnung von Mobiler Arbeit
- Verabredung zum Vorgehen bei tariflichen Kriseninstrumenten
- Hemmung Ausschlussfristen
- Clearingstelle
- Bekenntnis zur Ausbildung

5. Vere
zur Bewältigung d

Die Ausbreitung des Coronavirus nimmt nachmer aktuell wieder rasant zu. Die globale Belastung für die Weltwirtschaft. Sie gefährdet die Beschäftigten. Bereits im Frühjahr haben die 4 Corona-Vereinbarungen abgeschlossen, 2 arbeit oder zur Verringerung der Infektionsgefahr, die Unternehmen durch flexible Regelungen zu erhalten und zu sichern. Da die Tarifvertragsparteien Folgendes:

1. Kurzarbeit
Kurzarbeit kann mit einer verkürzten Ankündigungsfrist eingeführt werden. Sofern die Einführung der Kurzarbeit durch die Tarifvertragsparteien erfolgt, gilt die Einführung der Kurzarbeit als einvernehmlich.

2. 12-Stunden-Schichtsysteme
Soweit der Arbeitgeber hierfür sprechende behördliche Ausnahmen vorliegen, wird die Einführung von 12-Stunden-Schichtbetrieben eine Ausweitung der Arbeitszeiten sein.

3. Mobiles Arbeiten
Um während der Pandemie die Arbeitsplätze zu schützen, kann die Anordnung mobiler Arbeit vereinbart werden.

4. Ausschlussfristen
Der Ablauf tarifvertraglicher Ausschlussfristen wird bis zum 31. März 2021 nicht angesetzt.

5. Tarifliche Flexi-Instrumente
Die Nutzung der tariflichen Flexi-Instrumente wird bis zum 31. März 2021 nicht angesetzt. Darüberhinausgehende abweichende tarifliche Regelungen werden vereinbart werden.

6. Betriebsratslose Betriebe
Um auch betriebsratslosen Betrieben die Nutzung der in dieser Vereinbarung vorgesehenen Instrumente zu ermöglichen, wird vereinbart, dass diese Unternehmen durch die regionalen Tarifvertragsparteien unterstützt werden können.

7. Clearingstelle
Um die Klärung von Sachverhalts- und Zweifelsfragen vor Erteilung der Zustimmung der Clearingstelle zu erleichtern, setzen BAVC und IG BCE den Austausch in der Clearingstelle fort, die kurzfristig bei Bedarf, jedoch mindestens wöchentlich hierzu berät.

8. Laufzeit
Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. März 2021. Danach tritt sie ohne Nachwirkung außer Kraft.

9. Ausbildung
Wirtschaftliche Belastungen und neue Anforderungen aufgrund der Corona-Pandemie stellen auch die duale Ausbildung vor besondere Herausforderungen. Mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung von Unternehmen, Ausbilder*innen und den Auszubildenden ist es gelungen, den Ausbildungsstellenmarkt zu öffnen. Die Tarifvertragsparteien ausdrücklich bedanken. Gleichzeitig appellieren sie an die Unternehmen, ihr Engagement bei der Fachkräftesicherung auch in Zukunft fortzusetzen und Übernahmeperspektiven nach der Ausbildung zu eröffnen.

Wiesbaden / Hannover, 6. November 2020

Für den Bundesarbeitgeberverband Chemie e.V.
Wiesbaden
Dr. Stiller

Für die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Hauptvorstand, Hannover
Sikorski
Jungvogel

25. November 2020: Lockdown nicht mehr so light

Strengere Kontaktbeschränkungen, längerer Teil-Lockdown – Der Fahrplan bis Weihnachten

Nur noch maximal fünf Personen aus zwei Haushalten
dürfen sich treffen. Auch die Maskenpflicht wird
ausgeweitet. Das Ziel: das Weihnachtsfest zu ermöglichen.

25.11.2020 - 23:47 Uhr • [3 x geteilt](#)



12. Dezember 2020: Zweiter harter Lockdown

Bund und Länder beschließen harten Lockdown: Was ab Mittwoch gilt

Bis zum 10. Januar muss der Einzelhandel mit Ausnahme der Geschäfte des täglichen Bedarfs schließen. Auch zu Weihnachten gibt es nun härtere Regelungen. Eine Übersicht.

12.12.2020 • Update: 13.12.2020 - 13:49 Uhr • [9 x geteilt](#)



6. Januar 2021: Härterer zweiter harter Lockdown

ARBEITSRECHT

Lockdown verlängert und verschärft – Was Chefs und Angestellte jetzt wissen müssen

Die neuen Corona-Beschränkungen treffen die Arbeitswelt noch härter als der Lockdown im Frühjahr. Diese Regeln gelten nun für Angestellte und Arbeitgeber.



Lazar Backovic



Michael Scheppe

06.01.2021 - 15:57 Uhr • [2 x geteilt](#)



6. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie vom 12. Januar 2021

- Vorziehen des Zukunftsbetrages 2022 für Freistellungen



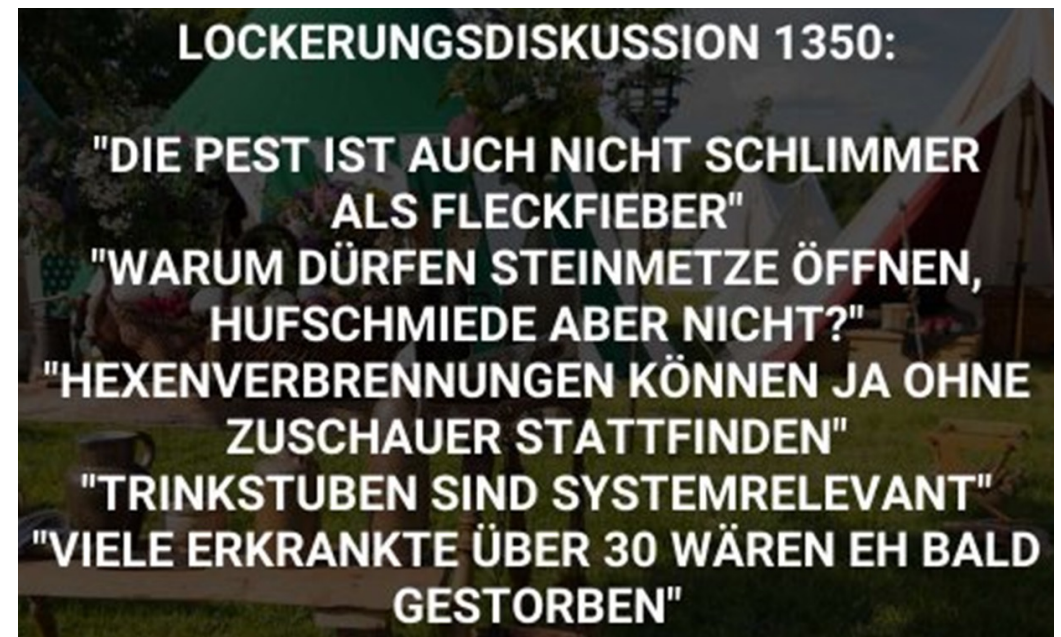
10. Februar 2021: Längerer härterer zweiter harter Lockdown

Bund und Länder verlängern Lockdown – Merkel mahnt zur Vorsicht wegen Mutationen

Der Corona-Lockdown wird um mindestens drei Wochen verlängert. Eine Öffnungsperspektive erhalten nur Friseure und der Einzelhandel. Über Schulen und Kitas entscheiden die Länder.

1. März 2021 – Erste Lockdown-Lockerungen: Friseure können wieder öffnen – Neuer Impfstoff zugelassen

An diesem Montag dürfen Friseurinnen und Friseure bundesweit wieder waschen, schneiden, föhnen - doch vielerorts bleibt es nicht dabei. In manchen Bundesländern machen zusätzlich Gärtnereien wieder ihre Türen auf. Der Druck auf die Bund-Länder-Runde am Mittwoch ist groß – das liegt aber auch an den wachsenden Sorgen vor einer dritten Infektionswelle.



Ostern 2021: (k)ein Brückenlockdown

„Der Fehler ist mein Fehler“: Merkel erntet für ihre Entschuldigung viel Respekt

In einem denkwürdigen Auftritt bittet die Kanzlerin alle Bürger um Verzeihung. Die zunächst geplante Osterruhe ist nach scharfer Kritik vom Tisch.

Daniel Delhaes, Kevin Knitterscheidt, Anja Müller, Stefan Menzel, Thomas Sigmund, Frank Specht, Katrin Terpitz

24.03.2021 • Update: 24.03.2021 - 12:55 Uhr • [7 x geteilt](#)



7. Vereinbarung zur Bewältigung der Corona-Pandemie vom 15. März 2021 befristet bis 31. Dezember 2021

- Verkürzte Ankündigungsfrist für Kurzarbeit
- Öffnung für Vorziehen des Zukunftsbetrages
- Möglichkeit der Anordnung von Mobiler Arbeit
- Verabredung zum Vorgehen bei tariflichen Kriseninstrumenten
- Hemmung Ausschlussfristen
- Clearingstelle
- Bekenntnis zur Ausbildung

zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Am 6. November 2020 haben die Tarifvertragsparteien u. a. zur Kurzarbeit, 12-Stunden- und tariflichen Flexi-Instrumenten 2021 befristet. Da noch kein Ende der Pandemie absehbar ist, vereinbaren die Tarifvertragsparteien:

- Kurzarbeit**
Kurzarbeit kann mit einer Ankündigungsfrist von 14 Tagen (teil-)schließen.
- 12-Stunden-Schichtsystem**
Sofern die Einführung der 12-Stunden-Schichtsysteme durch die Tarifvertragsparteien im Einvernehmen mit dem Arbeitgeber erfolgt, sind die tariflichen Regelungen zu Kurzarbeit, 12-Stunden-Schichtsystemen und tariflichen Flexi-Instrumenten 2021 befristet. Da noch kein Ende der Pandemie absehbar ist, vereinbaren die Tarifvertragsparteien:
- Mobiles Arbeiten**
Um während der Pandemie den Arbeitsplatz zu schützen, kann die Anordnung mobiler Arbeit vereinbart werden.
- Ausschlussfristen**
Der Ablauf tarifvertraglicher Ausschlussfristen wird bis zum 31. Dezember 2021 gehemmt.
- Tarifliche Flexi-Instrumente**
Die Nutzung der tariflichen Flexi-Instrumente, die unter Beteiligung der Tarifvertragsparteien vereinbart sind, wird bis zum 31. Dezember 2021 gehemmt.
- Betriebsratslose Betriebe**
Um auch betriebsratslosen Betrieben die Nutzung der in dieser Vereinbarung vorgesehenen Öffnungen zu ermöglichen, wird vereinbart, dass diese Unternehmen durch die regionalen Tarifvertragsparteien unterstützt werden können.
- Clearingstelle**
Um die Klärung von Sachverhalts- und Zweifelsfragen vor Erteilung der Zustimmung der Clearingstelle zu erleichtern, setzen BAVC und IG BCE den Austausch in der im März eingerichteten Clearingstelle fort, die kurzfristig bei Bedarf, jedoch mindestens wöchentlich hierzu berät.
- Laufzeit**
Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 2021. Danach tritt sie ohne Nachwirkung außer Kraft.
- Ausbildung**
Wirtschaftliche Belastungen und neue Anforderungen aufgrund der Corona-Pandemie stellen auch die duale Ausbildung vor besondere Herausforderungen. Mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung von Unternehmen, Ausbilder*innen und den Auszubildenden ist es gelungen, den Ausbildungsstellenmarkt zu stabilisieren und die großen Unterbrechungen situationsangepasst fortzusetzen. Dafür möchten sich die Tarifvertragsparteien ausdrücklich bedanken. Gleichzeitig appellieren sie an die Unternehmen, ihr Engagement bei der Fachkräftesicherung auch in Zukunft fortzusetzen und Übernahmeperspektiven nach der Ausbildung zu eröffnen.

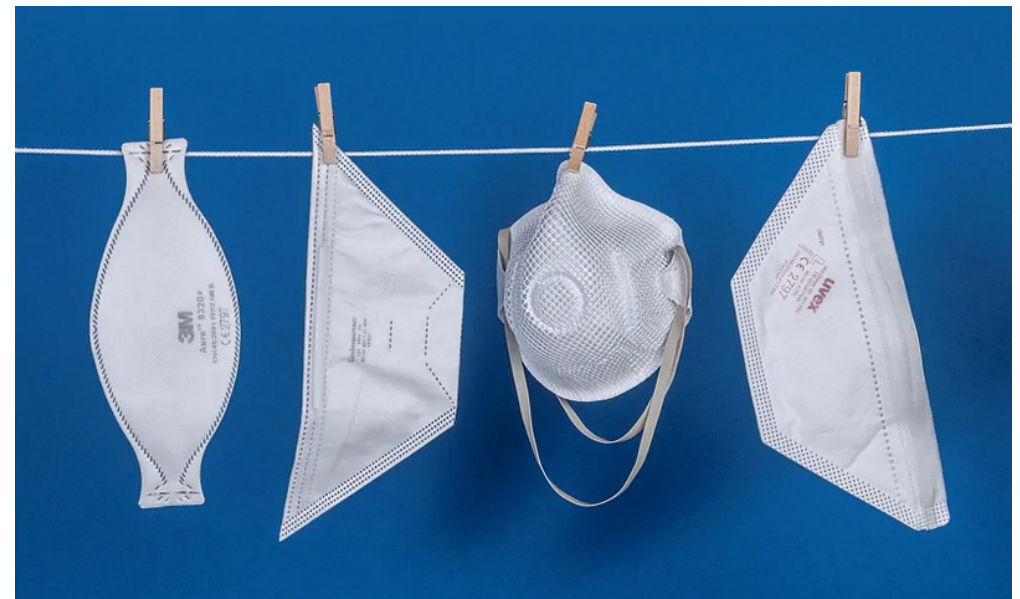
Wiesbaden/Hannover, 15. März 2021

Für den Bundesarbeitsgeberverband Chemie e.V.
Wiesbaden
Dr. Oberschulte
Dr. Stiller

Für die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Hauptvorstand, Hannover
Sikorski

Neue Konflikte

- Corona-Arbeitsschutz als Erschwernis im tarifvertraglichen Sinne?
- Schutzzweck der Masken?
- Ausmaß der Erschwernis?



PANDEMIEBEKÄMPFUNG

656.357 Impfungen am Mittwoch – Zahl hat sich fast verdoppelt

In Deutschland wurden am Mittwoch fast doppelt so viele Menschen gegen Covid-19 geimpft wie am bisherigen Rekordtag. Das hat vor allem einen Grund.



Barbara Gillmann

08.04.2021 - 16:07 Uhr • [Jetzt teilen](#)



**auch April 2021:
das Impftempo
steigt**



Neue Konflikte

- Impfen als Freistellungsgrund?



Hoffnung auf ein Weihnachtsfest 2021 mit beherrschbarer Coronalage



Gratis Download in hoher Auflösung ohne Wasserzeichen auf: [AGNES AVAGYAN](https://www.Live-Karikaturen.ch)
Free high resolution file without watermark available at: www.Live-Karikaturen.ch

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist
lizenziert gemäß [CC BY](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)